

Wanderausstellung zu NSU-Verbrechen geplant

Chemnitz. Die Stadt Chemnitz hat ein Projekt für eine Wanderausstellung zum rechtsterroristischen »Nationalsozialistischen Untergrund« (NSU) ausgeschrieben. Laut einem Bericht des *MDR* vom Sonntag solle sich die Exposition mit den Auswirkungen der Taten des NSU-Trios Uwe Mundlos, Uwe Böhnhardt und Beate Zschäpe »auf die Gesellschaft und den Sozialraum der Stadt Chemnitz« befassen. Das teilte die Stadtverwaltung am vergangenen Freitag mit. Der Bund will laut Bericht das Projekt mit bis zu 100.000 Euro fördern. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395707.wanderausstellung-zu-nsu-verbrehen-geplant.html>